Presseinformation

9. November 2011

LH Pröll bei Dreharbeiten zum Spielfilm „Die kleine Lady"

„NÖ bietet Landschaft, Architektur und Kultur"

Auf Schloss Grafenegg wird derzeit der hochkarätig besetzte Spielfilm „Die kleine Lady" gedreht. Unter anderen wirken auch Christiane Hörbiger und Veronika Ferres an dieser Produktion mit. Am gestrigen Dienstagabend, 8. November, wurde das Projekt im Zuge einer Pressekonferenz, an der auch Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll teilnahm, näher vorgestellt.

Der Spielfilm „Die kleine Lady" ist eine Neuerzählung des Klassikers „Der kleine Lord" von Frances Hodgson Burnett. Die märchenhafte Erzählung handelt von der 9-jährigen Emily, die auf dem Schloss ihrer Großmutter zur Aristokratin erzogen werden soll. Der Film ist eine österreichisch-deutsche Koproduktion von ZDF/ORF, Lotus-Film und Yellow Bird Pictures.

Landeshauptmann Pröll: „Das Land Niederösterreich unternimmt im Bereich der Filmförderung intensive Anstrengungen. So wurden allein im Jahr 2010 rund 110 Produktionen gefördert - von Spielfilmen bis hin zu abendfüllenden Dokumentationen." „Niederösterreich bietet eine einzigartige Landschaft, Architektur und Kultur", zeigte sich der Landeshauptmann überzeugt. Filmproduktionen wie diese hätten auch wesentliche touristische und regionalpolitische Effekte, so Pröll: „Jeder Euro, der hier investiert wird, verdreifacht sich."

Im Zuge der Produktion von „Die kleine Lady" finden 25 Drehtage in Niederösterreich statt. Die nationale Verwertung erfolgt durch TV-Zweitlizenz, DVD-Verkauf im deutschsprachigen Raum sowie weltweiter Vermarktung unter anderem in Italien, Dänemark und Norwegen. Das Land Niederösterreich stellt für die Produktion von „Die kleine Lady" einen Finanzierungsbeitrag in der Höhe von 200.000 Euro zur Verfügung.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at